



## Steckbriefe (Muster)

Ich hoffe, euch haben die letzten Aufgaben gefallen und ihr konntet euer Wissen zum Thema Brennen und Löschen festigen und wiederholen. Ich persönlich finde, dass es nicht reicht zu denken „viel Wasser hilft immer“, sondern dass das Thema Feuerlöschen sehr viele Facetten hat. Aber auch ein allgemeines Verständnis für *Feuer* halte ich als ein Muss als Feuerwehrmann/- frau. Themen wie „*Warum brennt etwas oder warum brennt etwas nicht?*“, sollte einfach sitzen.

Kommen wir nun zu einem andren Thema, welches mindestens genauso wichtig ist. -> **Gerätekunde**

Unsere Aufgaben in der Feuerwehr werden immer umfangreicher und weitläufiger. Wir löschen schon lange nicht mehr nur Brände. Wir werden immer mehr zu *Allrounder* die bei jeder Notlage helfen sollen.

Folglich brauchen wir auch immer mehr Gerätschaften, da ein Wassereimer nicht immer die beste Option ist.

Jeder von euch bekommt nun **5 Gerätschaften** vorgegeben. Bilder dieser Gerätschaften sind auf dem nächsten Blatt. (Teilweise gehören 2 oder mehr Bilder sehr stark zusammen 😊)

Erstelle nun bitte eine Art Datenblatt / Steckbrief zu jeder der dir vorgegebenen Gerätschaften, dass wir anschließend als Lehrunterlage austeilten können.

*Hierzu dürft ihr gerne das Löschblatt XS sowie andere Hilfsmittel nutzen.*

In diesem Steckbrief sollt ihr alles wichtige zu eurer Gerätschaft auflisten.

Wichtig sind: Name der Gerätschaft, wo es auf unserem LF verladen ist sowie alle möglichen Eckdaten.

Ein kleines Muster zur „*Steckleiter*“ habe ich unten erstellt.

**Auch hier gilt natürlich: Bei Fragen und Unklarheiten, sowie ein Feedback zur Aufgabe bitte an mich!**

### Muster:

<b>Name:</b>	4-teilige Steckleiter		
<b>Verladeort:</b>	Auf dem Dach, Beifahrerseite		
<b>Kenn- und Eckdaten</b>			
<b>Aufbau:</b>	1x A-Teil (9 Sprossen) 3x B-Teil (7 Sprossen)		
<b>Länge:</b>	2,70 / 4,60 / 6,50 / 8,40 m (1/2/3/4 Teile)		
<b>Rettungshöhe:</b>	bis 7,20 m (2. OG) bei 65°-75° Anstellwinkel		
<b>Gewicht:</b>	Ca. 10 kg/ Teil (Aluleiter)		
<b>Benötigtes Personal:</b>	3 Kameraden (zum Tragen und Aufstellen) + 1 Maschinist zur Be- & Entladung vom LF		
<b>Typische Befehle:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Auf → Leiter anheben</li> <li>☞ Ab → Leiter ablegen</li> <li>☞ Vorwärts → Mit Leiter vorwärtsgehen</li> <li>☞ Halt → Stehenbleiben</li> <li>☞ Linksum → Nach links (gegen Uhrzeigersinn) drehen</li> <li>☞ Rechtsum → Nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen</li> </ul>		

Hinweis: Wenn Ihr Daten wie z.B. das Gewicht nicht kennt oder findet, lasst das Feld frei und beim nächsten praktischen Dienst können wir das dann eventuell ergänzen.

Je nach Gerätschaft sind ggf. andere Kenn- und Eckdaten wichtig! Das Muster dient lediglich als Orientierung. Seid also kreativ und versucht möglichst viele Infos zusammenzutragen.

*Viel Spaß 😊*